

## Auswärtige Berichte.

Vom russisch-türkischen Kriegsschauplatz sind keine weitere Nachrichten vorhanden, als daß das russische Hauptquartier am 26sten July auf die Anhöhen vor Schumla verlegt wurde. Am 20sten griffen die Türken den linken Flügel des Belagerungscorps vor Barna an, wurden aber mit großem Verlust zurückgeworfen. — Admiral Ereigh, welcher die 3te Brigade der 7ten Infanterie-Division am Bord hatte, war mit seinem Geschwader zu Mauzali angekommen, von wo er nach Barna keuerte.

Die Verhandlungen zwischen den Gesandten der Verbündeten, sollten in der Mitte des Monats July eröffnet werden, man ist sehr begierig zu sehen, ob die Pforte einen Bevollmächtigten dahin abschicken wird. Von Seiten Griechenlands wird eine Deputation oder der Präsident selbst zugegen seyn.

Eine wichtige Maaßregel für Griechenland ist die Einsetzung von Gerichtshöfen und die Entwerfung eines Gesetzbuches. Für das letztere soll bereits eine Commission ernannt worden seyn.

Aus Smyrna.

Der Herausgeber des Bostoner Daily Advertiser's hat Smyrnaer Zeitungen bis zum 5ten July erhalten. Sie geben einige wichtige Nachrichten, welche in den letzten englischen Blättern nicht enthalten waren. — Ein Reisender welcher am 2ten Juny anlangte, überbrachte die Nachricht, daß der Pascha von Erzerum, alle Griechen und Armenier aus der Stadt verwiesen und seine ganze Macht hinein geworfen hatte. Die Festung fiel nach einem sehr blutigen Kampfe den Russen in die Hände und die Besatzung mußte über die Klinge springen.

Aus Briefen von Aleppo vom 1sten April, welche Nachrichten von Bagdad bis zum 1sten März enthalten, ergiebt sich, daß sich der Schach von Persien bestimmt geweigert hat, den zwischen seinem Sohne Abbas Mirza u. General Paskevitch abgeschlossenen Friedens-Vertrag zu unterzeichnen. — Ungefähr 400 gefangene Russen waren in Constantinopel eingetroffen. — Der Großvezier war nach Adrianopel abgegangen, um die Türken zur Vertheidigung zu ermuntern.

Constantinopel soll innerhalb 3 Tagen 150,000 Mann auf die Beine gebracht haben. Daß die Türken den hartnäckigsten Widerstand leisten werden, sagt eins der Smyrnaer Blätter, ist nicht mehr zu bezweifeln. — Alle Europäer haben Adrianopel verlassen. — Der Sultan, sagt man ist entschlossen, im Fall die Türken bey Schumla und Adrianopel besiegt würden, einen Guerillakrieg zu führen. — Auf Morea richtet die Pest fürchterliche Verheerungen an.

Portugal.

Berichte aus Oporto sagen, daß die dortigen Behörden einen Theil des in Beschlag genommenen Eigenthums der geflüchteten und ein-

gekehrten Constitutionellen öffentlich zum Verkauf ausbieten ließ, daß aber Niemand darauf bieten wollte. In Coimbra ist der größte Theil der Häuser verschlossen und die Stadt selbst menschenleer. Don Miguel's Truppen haben sich bey ihren Durchzügen durch die verschiedenen Städte u. Oberer großen Ausschweifungen überlassen. Zehn tausend Portugiesen sind nach Spanien ausgewandert. Mehrere der Mitglieder der Alçada langten bereits in Oporto an, um sich ihrer blutigen Sendung zu entledigen. Die übrigen sollten ihnen in kurzem folgen. Das Wohngebäude des Grafen Villa Flor ist auf Befehl der Regierung öffentlich in Lissabon versteigert worden. Der Hafen zu Funchal (Madeira) wird vom portugiesischen Geschwader belagert und die britische Regierung hat die Belagerung anerkannt.

Auszug aus einem Schreiben an Zanke, den 14ten July.

„Man kann sich unmöglich einen Begriff von dem elenden Zustande Griechenlands machen, in den es durch eine sechs-jährige Verwüstung versetzt worden ist. Von Janien bis an die Thermopylen ist kein Dorf mehr vorhanden.“

Die Heerden sind verschlungen, das Land liegt wüst und die in Thessalien noch übrigen Christen werden durch das Schwerdt, Elend und Krankheiten weggerafft. Phoris und Bbortien sind blasse Wüsten, und Attika hat nur noch Einwohner in der Acropolis, deren Besatzung durch die Mahomedaner, welche sich weit lieber unter den Ruinen begraben lassen als übergeben wollen, verstärkt worden ist. Nicht viel besser sieht es in Morea aus, welches Land sich nicht eher wieder aus seinen Trümmern erheben kann, als bis die Türken aus allen noch in ihrem Besitz befindlichen Festungen vertrieben sind. Graf Capodistria schiffte an der griechischen Küste von einem Platz zum andern; aber seine und der Gesandten der Verbündeten unentschlossene Diplomatie, wird nicht eher zu einem bestimmten Resultat gelangen, als bis es zu spät ist. — Wenn diesem Zustand der Dinge nicht bald Einhalt gethan wird, so können die Russen, welche sich in kurzer Zeit Constantinopels werden bemächtigt haben, durch nichts abgehalten werden, unter des Großfürsten Constantin's Panier, das Kaiserreich im Osten wieder herzustellen, ihm Griechenland als eine Provinz beizufügen, und so mit dem jetzigen schwankenden System ein Ende zu machen. Verzögerungen auf Seite der übrigen Mächte wird nur noch zur Beschleunigung eines Ereignisses beitragen, welches herbey zu führen der Rath des Kaisers Nicolaus wahrscheinlich entschlossen ist.

Der junge Napoleon.

Nachstehender Artikel aus einer Zeitung in Deutschland scheint zu beweisen, daß der junge Napoleon ein Spahn aus dem alten Block zu werden verspricht.

„Der junge Herzog von Reich-

stadt, Napoleons Sohn, hat sein letztes Examen in allen Zweigen seiner bisherigen Studien bestanden, zur völligen Zufriedenheit des Kaisers und seiner Mutter, die dabey gegenwärtig waren.“

Sein Großvater sagte nach beendigem Examen zu ihm, daß er innerhalb eines Jahrs in die Armee treten sollte. Darauf soll der junge Prinz ausgerufen haben: „Gott sey Dank, dann ist mein Schicksal bestimmt!“ — Es ist ein Gerücht im Umlauf, daß Oesterreich ihm den Thron von Portugal zu verschaffen suchen will, durch Unterhandlungen wegen einer Heyrath zwischen ihm und der jungen Königin Maria, auf deren Hand ihr hoffnungsvoller Onkel Miguel alle Ansprüche verlohren hat.“

## Neu-Berlin:

Den 15ten October, 1828.

(Mitgetheilt.)

### Ausbreitung der Bibel.

Bey einer Versammlung der Bürger in Union County, im Courthouse in Neu-Berlin, am Montag den 6ten October, wurde der

Ehrl. Just Henrich Fries, zum Vorfüher, und

Herr Robert G. H. Hayes, als Secretär ernannt.

Der Gegenstand der Versammlung wurde erklärt, und war, Mittel zu finden, wodurch die Heilige Schrift in Umlauf gebracht werde, so, daß auf das wenigste eine Bibel in jeder Familie in Union County sey.

Auf Vorschlag beschlossen,

Daß die Assessors — Beyfüher, Steuer-rath — von den verschiedenen Land-schaften — in Union County, ersucht werden, gewiß zu machen die Zahl der Familien in ihren respektiven Land-schaften, welche ohne Bibel seyn, und welche Abschrift — deutsche oder englische — sie verlangen zu kaufen an dem Preis was sie kosten.

Auf Vorschlag beschlossen,

Daß Peter Dieber, Samuel Murand und James Merrill, eine Committee seyn, sich mit den verschiedenen Assessoren zu berathschlagen, den Gegenstand der Versammlung zu erklären, und sie mit schicklichen Papieren zu versehen.

Beschlossen, Daß das Verfahren dieser Versammlung in den Zeitungen dieses Counties bekannt gemacht, und von dem Vorfüher und Secretär, unterschrieben werde.

Just Henrich Fries, Vorfüher. Robert G. H. Hayes, Secretär.

Als diese Zeitung auf die Presse gieng, kamen uns spätere Berichte von Europa zur Hand. Die Russen sind in ihren Fortschritten nicht ganz so glücklich als man erwarten wollte. Nach einem neun-tägigen Gefecht vor Schumla, mußten sich die Russen mit einem Verluste von 40,000 Mann an Todten und Verwundeten zurückziehen. Schumla ist nicht erobert, und auch Barna ist noch im Besitz der Türken, wo die Russen gleichfalls grausamen Verlust erlitten.

Die Berichte über das Wetter und die Erndte in England lauten günstiger. Es scheint, das Getreide hat weniger durch die regnigte Witterung gelitten, als man befürchtete und man verspricht sich durchgängig eine mittelmäßige Erndte.

Ein 120 Fuß langer Hickory-Pfahl ist am 29sten vorigen Monats, zu Mifflinburg, in diesem County, aufgestellt worden; auf der Platte stehen folgende Worte:

„Freemen cheer the hickory tree, In storms its boughs will shelter thee, O're freedom's land its branches wave, 'Twas planted on the Lion's grave.“

„Republics are not ungrateful.“

In der Court von Wayne County, Penns., gehalten zu Berhamy am 25sten vorigen Monats, wurde Truman Matthews als Mörder des Jonathan Brooks schuldig gefunden und zum Tode verurtheilt.

Wir vernehmen von Neu-York, daß bey der Jackson Convention der Achtbare Martin Van Buren als Candidat für Gouvernör und der Achtbare Richter Throop als Candidat für Lieutenant-Gouvernör aufgenommen worden sind.

### Die Stimme von Pennsylvanien.

Es ist sehr wahr, daß die Adamsleute in Pennsylvanien viel stärker sind, als sie in 1824 waren. Damals waren sie in drey Partheyen getheilt. Jetzt sind sie vereinigt und durch diese Vereinigung hat ihre Stärke zugenommen. Auch werden sie bey ihrem Electioniren durch den Einfluß und das Ansehen der Administration gedeckt und aufgemuntert.

Es sind bey einzelnen Personen Veränderung bewirkt worden, aber in der großen Maaße des Volks hat keine Veränderung statt gehabt.

Gen. Jackson ist der regelmäßig ernannte Candidat der Democratichen Parthey, und als solcher allein würde er eine überwiegende Mehrheit erhalten, wenn auch alle die Alt-Schul-Democraten und alle Federalisten gegen ihn vereinigt wären. Aber die Alt-Schul-Democraten mit Gouvernör Hiester und Herrn Gregg an der Spitze, befinden sich unter Jacksons eifrigsten Unterstützer und so sind auch ein sehr achtungswerther Theil der Federalisten.

Herrn Adams Unterstützer stehen in gewissen Abgesessenen von der Democratichen Parthey und dem Ueberrest der Federalisten. Die democratichen Unterstützer des Herrn Adams, welche vielleicht nicht so stark sind als die federalistischen Freunde von Jackson — den Staat überhaupt unter ungünstigen Umständen, denn sie werden von der Parthey als Abtrünnige angesehen und behandelt. Von den Federalisten kann Herr Adams unmöglich eine aufrichtige Unterstützung erwarten. Die meisten sagen selbst, wenn sie im Argument hart gedrängt werden, daß sie ihr „als das Geringsie von zwey Uebeln“ betrachten.

Bey der Wahl am 2ten Dienstag im October für Congress, Assembly und County Beamten wird der Administrations-Wahlzettel in vielen Theilen des Staats gute, Unterstützung finden, weil alle dafür stimmen werden, die mit dem regelmäßigen Ticket unzufrieden sind. Die Ursachen zur Unzufriedenheit werden verschieden seyn. In einigen Counties wird die Einwendung seyn, daß der Wahlzettel zu Democratich sey. In andern werden sich persönliche Einwendungen gegen einen oder den andern Candidaten finden. — Kurz hunderte von Ursachen werden Einfluß haben, wie es bey solchen Wahlen der Fall ist. Aber wenn am 31sten October die Stimmen für Erwähler eingegeben sind, dann werden die Adamsmänner in einer großen Minorität erscheinen. [Friedensb.]

Es ist wohl un widersprechlich daß man den Charakter eines Mannes nicht besser beurtheilen kann als aus dem was alle seine Nachbarn und Bekannten von ihm sagen. — Laßt uns diese Wahrheit an die beyden Candidaten anwenden die jetzt für die Präsidentenwürde vor dem Volk stehen. — Andreas Jackson wurde durch die Gesetzgebung des Staats Tennessee, worin er wohnt einstimmig anempfohlen — er war einer der Verfasser ihrer Constitution — ihr General Anwalt — Representant im Congress — Senator der Vereinigten Staaten — ein Richter der Supreme Court — wieder Senator der Vereinigten Staaten — und General Major der Miliz des Staats. — Dieses sind Ehrenbezeugungen die John A. Adams nie von seinem Geburtsstaat erhielt, und eine einstimmige Anempfehlung von Massachusetts kann er nicht erhalten. Bey